

IARU-WM: Kann DA0HQ den 15. WM-Titel verteidigen?

Bald ist es wieder so weit: Am 8.7. fällt um 1200 UTC der Startschuss für die 38. IARU HF World Championship. Als deutsche Headquarter-Station ist das DA0HQ-Team deutschlandweit von verschiedenen Standorten aus QRV und wartet in CW und SSB auf Eure zahlreichen Anrufe. Für alle Aktiven wird als sportliche Herausforderung der DA0HQ-Sprintwettbewerb angeboten und es gibt Punkte für das DA0HQ-Diplom. Außerdem vergibt DA0HQ in diesem Jahr den Sonder-DOK HQ23 und die DA0HQ-QSOs zählen für verschiedene weitere Diplome.

oben mit 28,1 Mio. Punkten gelistet mit einem Vorsprung von 0,5% vor TM0HQ. Damit holte das DARC-Team den 15. WM-Titel. Das war knapp und ein guter Grund zum Feiern. Dieses Ergebnis ist eine tolle Leistung des gesamten DA0HQ-Teams. Danke an alle Anrufer, die uns Punkte gaben und an alle Mitwirkenden an Morsetaste, Tastatur und Mikrofon und hinter den Kulissen. Zum gemeinsamen Feiern bot sich das traditionelle DA0HQ-Treffen an, welches dieses Jahr am 29.4. wieder in der Stadtbrauerei Arnstadt stattfand. Wenn wir schon verteilt



DA0HQ in Ilmenau: Teams 160 m SSB mit Falk, DK7YY, und Micha, DL1DUO, sowie 15 m CW mit Hein, DL2OBF, und Axel, DL6KVA

Foto: DL4MW

Drei Jahre lang mussten wir unter Corona-Bedingungen funken. Nun findet 2023 die WRTC in Italien parallel zur IARU-WM statt. Damit müssen wir erneut einige Einschränkungen an Funkern und Standorten hinnehmen. Wir haben versucht, aus den verfügbaren Ressourcen ein Standortkonzept zu erarbeiten, welches die Lücken füllt und Möglichkeiten für Tausch- und Reserve-Stationen bietet. So wollen wir die geografische Abdeckung der Problembänder verbessern, indem wir den Funkbetrieb flexibel zwischen den Standorten wechseln.

Wie lief es im vergangenen Jahr?

Die Ausbreitungsbedingungen auf der Kurzwelle waren sehr gut und die Funker konnten nicht über Langeweile klagen. Sogar auf dem 10-m-Band wurden gut 2500 QSOs gefahren. Wir waren mit unserem Contest-Resultat erst einmal zufrieden. Am Ende standen 21 638 QSOs im Log, aus denen sich mit 526 Multiplikatoren als Gesamtergebnis 29 Mio. Punkte ergaben. Die Freude über diese Punktzahl wurde etwas gedämpft, weil die französische Mannschaft TM0HQ 29,4 Mio. Punkte erreichte und damit über ein Prozent Vorsprung hatte. Umso größer war die Überraschung, als auf internen ARRL-Webseiten die finalen Ergebnisse erschienen: DA0HQ wurde ganz

funken, so wollten wir doch gemeinsam den Sieg feiern. Um den trockenen Stoff der Contestausswertung und Fehleranalyse etwas aufzulockern, hatten die in den vergangenen Jahren hinzugekommenen Standorte von DP6T und DP7D eine Vorstellung ihrer Stationen in Bild und Video vorbereitet. Beim abendlichen gemütlichen Beisammensein gab es reichlich Gelegenheit für weitere Diskussionen und persönliche Gespräche, was nach den Corona-Jahren sehr angenehm war.

Unser Ziel für 2023

Das ist schnell formuliert: Wir wollen den Weltmeistertitel verteidigen! Die jährlichen Reparaturen an den Antennen sind dieses Jahr doch umfangreich: In Ilmenau hat eine Nacht mit Eisregen den Antennen arg zugesetzt und die Belastungsgrenze von Drähten und GFK-Stäben teilweise überschritten. Es wird eben nie langweilig. Wir werden zur IARU-WM pünktlich betriebsbereit sein. Hoffen wir, dass die Ausbreitungsbedingungen mitspielen, um auch die leisesten Signale aus DL und DX aufnehmen zu können.

Für Diplomatsammler bieten wir das DA0HQ-Diplom an. Hier zählen alle Verbindungen seit 1992, inkl. Rufzeichenwechsel. Die Top-Diplomjäger kommen der theoretischen Maximalpunktzahl von 372 schon sehr nahe: Xaver,

DK4RM, hat 345 auf seinem Konto. Die jährlich neue Sprintwertung gibt es in vier Klassen. Hier ist es im vergangenen Jahr 233 Stationen geglückt, zwölf QSO-Punkte mit DA0HQ zu erreichen. Bemerkenswert ist, dass Martin, DL4NAC, es in der Klasse 2 wieder geschafft hat, in nur 4 min zwölf QSOs durchzuraschen zu lassen.

Den QRP-Sprintpokal in Gold holt sich Genot, DF5RF, für ein Full-House mit nur 5 W HF. Die OV-Wertung gewinnt wiederholt W22 ZAB Dessau. Gratulation an alle Pokalgewinner, die kompletten Ergebnisse sind auf unserer Website www.da0hq.de zu finden. Tragt dort bitte Euren Low-Power- bzw. QRP-Status unter *Sprint melden* ein. Den Online-Logcheck für QSL-Anfragen bieten wir ab diesem Jahr bei <https://clublog.org> an.

Wir werden in der IARU-WM 2023 mit einigen Kompromissen leben müssen. Den Entwurf eines Standortkonzepts für zwölf aktive Stationen inklusive der Option auf Reserve- bzw. Tauschstationen haben wir erstellt (siehe Tabelle). Die konkreten Planungen sind noch nicht ganz abgeschlossen. Schaut bitte dazu vor dem Contest auf unserer Website www.da0hq.de nach.

Zum Schluss noch unsere Suchmeldung, die sich über die Jahre schon bewährt hat, da ja immer etwas kaputt geht. Die Drehstrom-Hochspannungstransformatoren (SS-1000, DC 4 bis 5 kV) stehen ganz oben auf der Liste, gefolgt von Glasfaserstäben, Drehmeldern Typ 1951.5, Buschbeck-Messinstrumenten und -Messstöpseln. Wer also einmal Keller oder Garage aufräumt, schau bitte, was sich dort alles findet und uns helfen könnte.

Für Fragen, Meinungen, Kritiken, Vorschläge und Ideen stehen wir per E-Mail unter da0hq@darc.de zur Verfügung. Welche Contestgruppe, welcher Conteststandort, welcher conteststaffine Operator hat Interesse, sich ins

DA0HQ 2023, Standorte und Frequenzen

Band	Mode	QRG [MHz]	QTH
10	CW	28,032	Keulenberg
10	SSB	28,485/28,445	Schöppingen/ Ilmenau
15	CW	21,032	Ilmenau
15	SSB	21,280/21,325	Wetzstein
20	CW	14,032	Kerpen
20	SSB	14,285/14,265	Weeze
40	CW	7,003/7,028	Jessen
40	SSB	7,133/7,178	Ilmenau
80	CW	3,511/3,532	Ilmenau
80	SSB	3,645/3,777	Wittenborn
160	CW	1,832	Horschliitt/ Jessen/ Schöppingen
160	SSB	1,846	Ilmenau

DA0HQ-Team einzubringen? Wenn Ihr dazu Lust habt, sprecht uns einfach an!

Wir warten auf Eure Anrufe. Also nicht vergessen: 8.7., ab 1200 UTC! Bis dann!

Ben Bieske, DL5ANT
d15ant@darc.de

PS: Vielen Dank an alle, die uns im vorigen Jahr (Ersatz-)Teile zur Verfügung gestellt haben!